

Zeitschrift: Schweizerisches Forst-Journal
Band: 9 (1858)
Heft: 2

Rubrik: Inserate

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kassier Gelegenheit finde das Geld der Vereinskasse für eine so kurze Zeit zinstragend anzulegen.

Die Rechnung wird alsdann einstimmig und mit Dankbezeugung gegen den Kassier, Herr Oberstlieutenant Rogg, passirt. Im Weitern wird beschlossen dem jeweiligen Kassier einen Kredit von 30 Frk. zu eröffnen für diejenigen Ausgaben, welche seine Berrichtungen als Kassier verursachen könnten.

Es werden die anwesenden Vereins-Mitglieder verlesen, um sich gegenseitig schneller kennen zu lernen.

Herr Reg. Rath Meuron dankt der Gesellschaft im Namen des Staatsrathes, daß dieselbe die Stadt Freiburg zu ihrem diesjährigen Versammlungs-Ort gewählt habe, sowie für die Einladung, welche an jene Behörde gelangt sei, den Sitzungen des Forstvereins beizuwohnen. — Auf den Vorschlag eines der Vereins-Mitglieder votirt die Gesellschaft ihrer Seits, den Kantonal- und Gemeindebehörden den besten Dank auszusprechen für den wohlwollenden Empfang, den selbe der Forstversammlung in Freiburg angedeihen ließen. (Fortsetzung folgt.)

Inserate.

Für das bevorstehende Frühjahr werden zur gewöhnlichen Kulturzeit 10000 Rothtannen Pflänzlinge, bester Qualität, zu kaufen gewünscht. Dieselben müssen in einer Pflanzschule erzogen und ungefähr 8 bis 10 Zoll im Durchschnitt hoch sein. —

Hierauf Reflektirende wollen sich in frankirten Briefen an nachstehende Adresse wenden: »à Monsieur Charles Pillichody, expert forestier à Yverdon (Canton de Vaud).«

Buchensamen gut überwintert, kann der Unterzeichnete zu 5 Frk. das Schweizer-Viertel in Lenzburg angenommen, allen denjenigen für die bevorstehenden Frühling-Kulturen verschaffen, welche sich sofort schriftlich deßhalb an ihn wenden.

Walo v. Greherz, Forstverwalter.

Verkauf von Lerchensamen.

Bei Peter J. A. Sprecher in Chur ist noch eine Parthie schönen Lerchensamens von hoher erprobter Keimfähigkeit zu haben, der in seiner eigenen mit Luftheizung betriebenen Auskleg-Anstalt gewonnen und auf trockenem Wege gereinigt wurde. Nähere Auskunft über Verkaufsbedingungen ertheilt der Eigenthümer.